

# Konfiguration einer Drehscheibe mit DSD2010 und TrainController-Gold

Nachfolgend wird die Konfiguration einer Drehscheibe mit DSD2010 - Decoder mittels SB-Software DSD2010 und die Konfiguration in TrainController-Gold beschrieben.



Bild 1: Die Drehscheibe auf der Anlage

Foto: P. Dreikausen

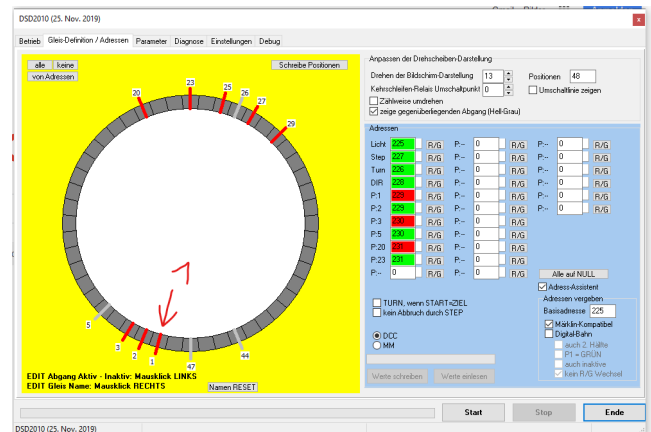


Bild 2: Konfigurationsfenster in der SB-Software

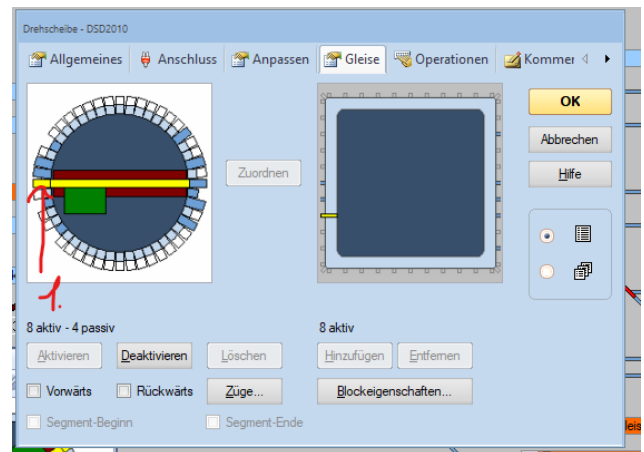


Bild 3: Konfigurations-Fenster in TrainController-Gold

## 1. Grundsätzliche Überlegungen, Festlegungen

- Drehscheibe wird als märklin kompatible Drehscheibe eingerichtet!
- Im Bild habe ich den mit „Gleis 1“ gekennzeichneten Anschluss als Bezugsgleis für DSD2010 und TrainController festgelegt!
- Beim DSD2010 entspricht Dies dem Gleisabgang 1 ( siehe Bild )
- Bei TrainController entspricht das dem Gleisanschluss „Horizontal“ ( 9:00Uhr-Position) siehe Bild!

### Märklin Kompatibel bedeutet unter Anderem:

Drehscheibe mit 48 Abgängen / **1. Halbkreis:** Gleis 1—24 / **2. Halbkreis:** Gleis 25—48 / Zählrichtung im Uhrzeigersinn  
**Basisadresse** festlegen / **Adressvergabe** nur an Gleisabgänge des ersten Halbkreises!

### Benötigte Gleisabgänge bei Auswertung Bild 1:

Gleis 1: Aktiv, benötigt Adresse

Gleis 2: Aktiv, benötigt Adresse

Gleis 3: Aktiv, benötigt Adresse

Gleis 20: Aktiv, benötigt Adresse

Gleis 23: Aktiv, benötigt Adresse

Gleis 25: **keine Adresse, da 2. Halbkreis** - Gegenüber Gleis 1 - Gleis 1 ist bereits Aktiv

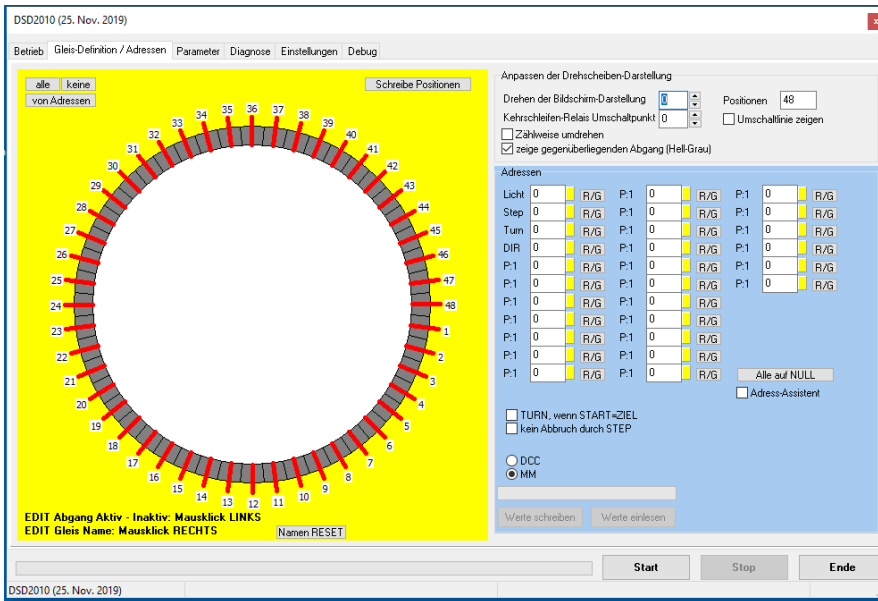
Gleis 27: **keine Adresse, da 2. Halbkreis** - Gegenüber Gleis 3 - Gleis 3 ist bereits Aktiv

Gleis 29: **keine Adresse, da 2. Halbkreis** - Gegenüber Gleis 5 - **Gleis 5 muss Adresse bekommen!**

Gleis 5 : Adresse wird benötigt um Gleis 29 anfahren zu können! - Ist Selbst Passiv, da kein Abgang!

Ergebnis: 8 Aktive Gleisabgänge, 4 Passive ( Gleis 5,26,44,47 ) , 6 Adressen für Gleisabgänge!

# Konfiguration des Decoders DSD2010 mit Hilfe der SB-Software DSD2010



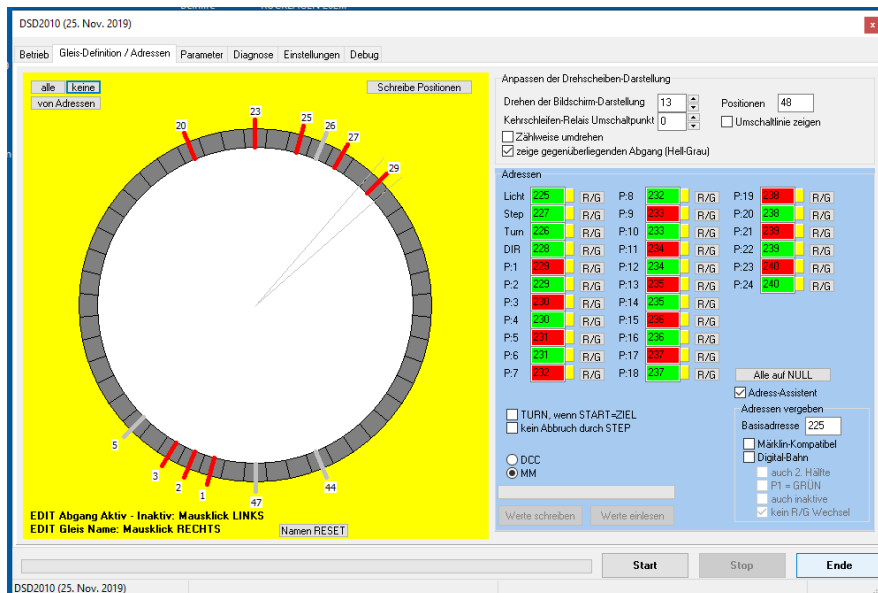
**Bild : Teil der DSD-Konfigurations-Software**  
In dieser Karteikarte wird Folgendes festgelegt:

- Gleisanschlüsse
- Basisadresse
- Adressen der Gleisanschlüsse
- Format der Befehle von der Zentrale-

Die Einstellungen in grauen Bereich Rechts Oben dienen der Bildschirmdarstellung und sollten keinen Einfluss auf die Parameter des Decoders haben!

**Zählweise umdrehen! Nicht für märklin kompatible Drehscheiben!**

Nach erfolgreicher Konfiguration werden hier auch die Werte in den DSD2010 geschrieben! Das Teil-Auslesen des Decoders ist ebenfalls möglich!



**Bild: Drehscheiben-Darstellung so gedreht, dass es der Lage der Drehscheibe im Bild 1 entspricht.**

- Adress-Assistent einschalten
- Alle Gleisanschlüsse löschen ( Links Oben )
- benötigte Gleisanschlüsse mit Maus markieren! Gleis 5 wird automatisch angezeigt, wenn Gleis 29 markiert wird!

- Befehlsformat MM/DCC auswählen
- Basisadresse festlegen! ( Standard: 225 )

**ACHTUNG! Diese muss mit der Adresse in TrainController identisch sein!**

**Anmerkung:**

**Die Adress-Zuordnung Rechts stimmt noch nicht mit der Einteilung der Gleisanschlüsse gemäß linkem Teil überein! Ändert sich aber wenn der Haken bei Märklin-Kompatibel gesetzt wird.**

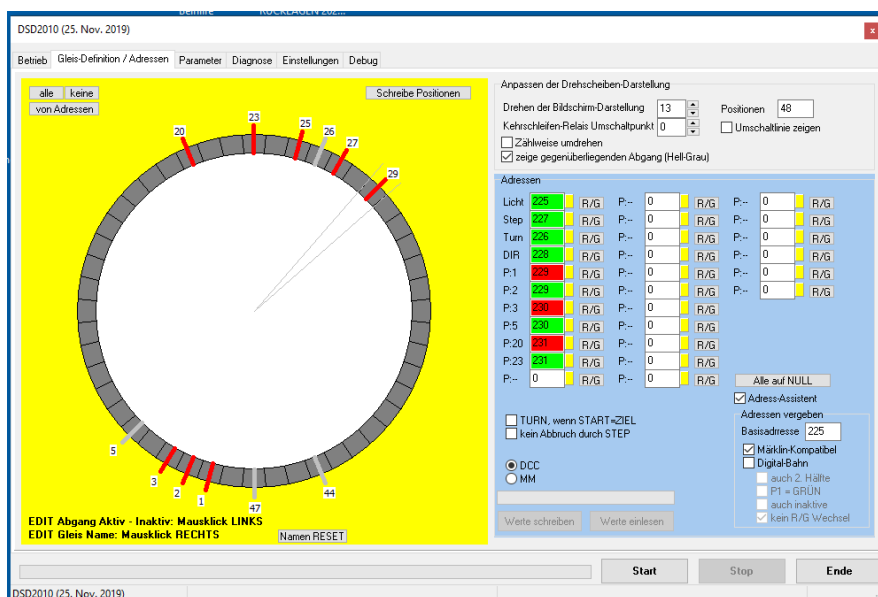
Bild: Zeigt die Werte, welche in den DSD2010 geschrieben werden!

**Anmerkung:** Eine manuelle Eingabe der Adressen ist nicht notwendig! Dies erledigt die Software automatisch, wenn der Haken bei „Märklin-Kompatibel“ gesetzt wird!

**Tipp.** Vor dem Speichern der Werte in den DSD2010 immer zuerst noch den Haken Aus- und Einschalten. Bei dieser Aktion findet immer eine Neuberechnung der Adress-Einteilung statt.

- Die Werte in den DSD-2010 schreiben!

Im DSD2010 ist nun die Adressvergabe nach dem märklin kompatiblen Modus gespeichert und er kann dem Modus entsprechende Steuerbefehle empfangen und verstehen!



# Konfiguration der Drehscheibe in Traincontroller-Gold

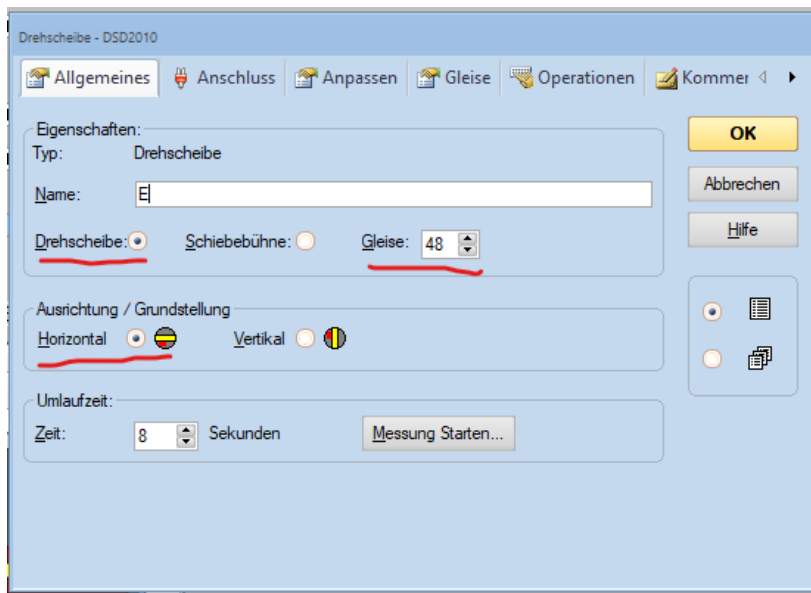


Bild: Allgemeines

- Drehscheibenname vergeben
- Einrichten als Drehscheibe
- Gleise: 48 ( Wichtig! )
- Ausrichtung: Horizontal

Das bedeutet, dass das Bezugsgleis ( DSD2010 ) hier im Drehscheiben-Smbol in „9:00 Uhr-Position“ steht!

Bei „Vertikal“ steht das Bezugsgleis dann in der „12:00 Uhr-Position“.

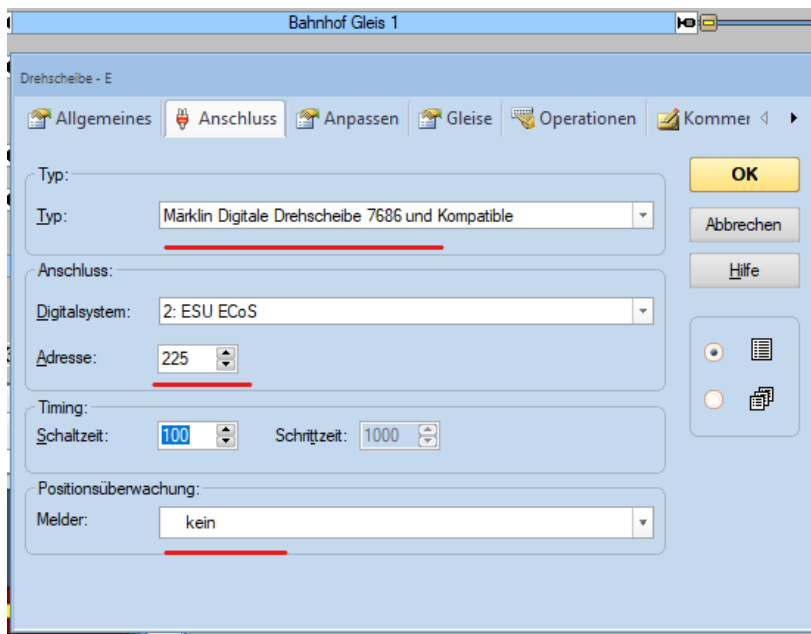


Bild: Anschluss

- Drehscheiben-Typ gemäß Bild einstellen
- Basisadresse wie beim Decoder ( 225 )
- Digitalsystem einstellen!

Melder: Hier soll ein Melder eingetragen werden, der meldet, dass die Drehscheibe ihr Zielgleis erreicht hat!

Wird kein Melder eingetragen, so errechnet TC anhand der Umdrehungszeit die voraussichtliche Ankunft!

Anmerkung:

Die Festlegung der Umdrehungszeit ist bei Verwendung des DSD-Decoders nicht ganz einfach! Der DSD2010 liefert aber über den S88N-Bus folgende Rückmeldesignale:

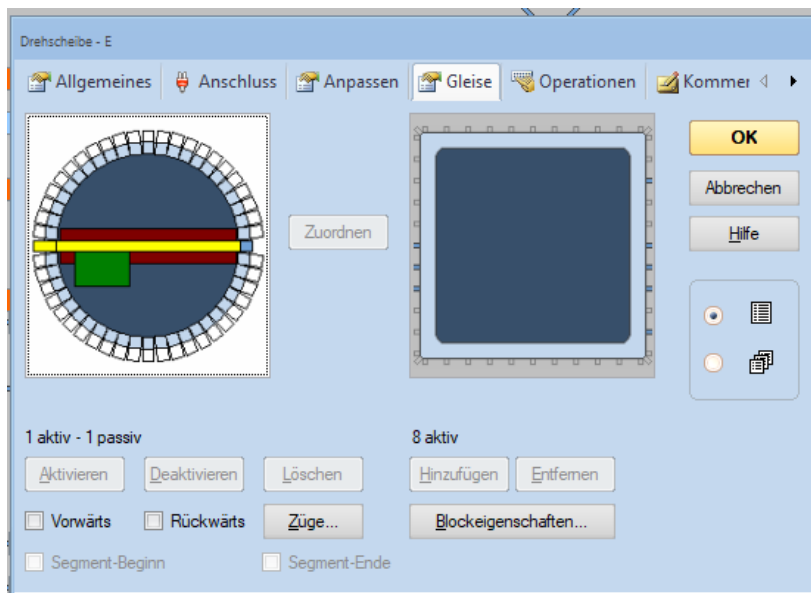
- RM1 - Drehscheibe aktiv ( DS-Aktiv )
- RM 6 - Drehscheibe dreht ( Turn )
- RM 7 - Ziel erreicht! ( Done )

Weitere Rückmelder:

- RM 3 - Sensor 1 für Bühnengleis
- RM 4 - Sensor 2 für Bühnengleis
- RM 5 - Sensor 3 für Bühnengleis

Bild: Einrichten der Gleisanschlüsse der Drehscheibe.

Das Drehscheiben-Symbol muss nun entsprechend des Decoders eingerichtet werden!



# Konfiguration der Gleise im Drehscheiben-Symbol von TrainController Gold

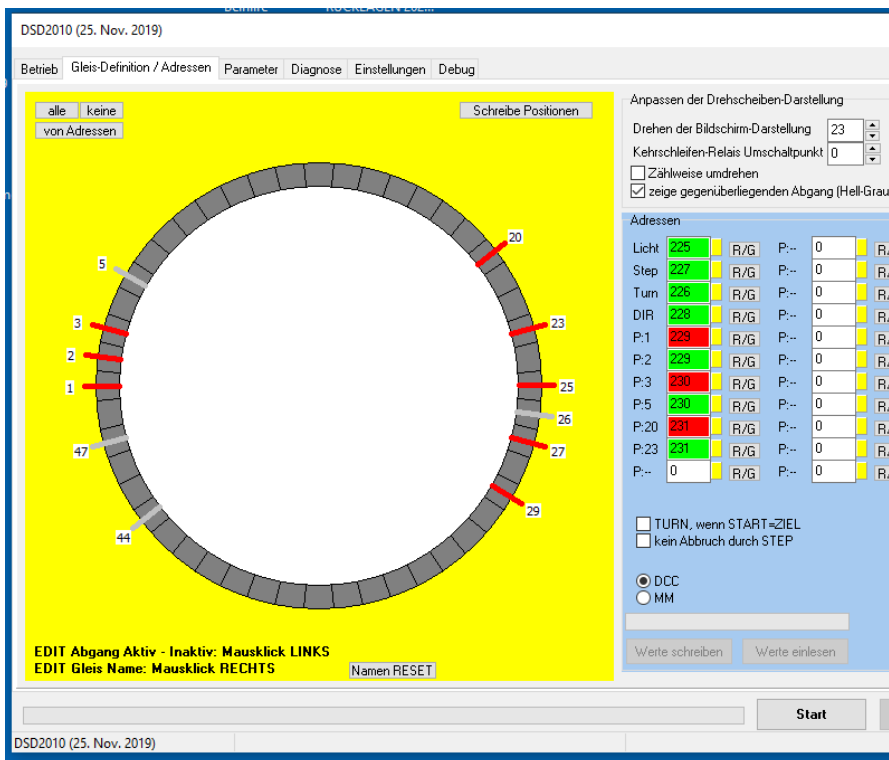


Bild: Konfiguration der Drehscheibe in der DSD2010-Software mit gedrehter Darstellung!

Das Gleis 1 steht in 9:00 Uhr-Position. Das entspricht der Auswahl „Horizontal“ fürs Bezugsgleis in TC

Hier kann nochmal die Einstellung verglichen werden.

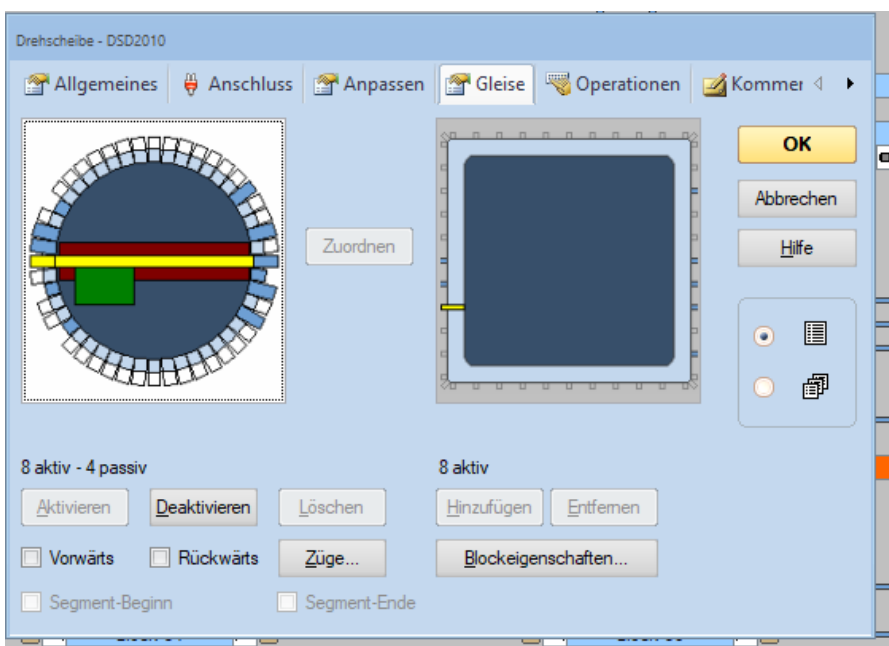


Bild: Die Anschlüsse im Drehscheiben-Symbol Links entsprechen nun den Einstellungen des DSD2010.

- Benötigte Anschlüsse: Aktivieren.
- Nicht benötigte Anschlüsse: deaktivieren oder Löschen.

## Zur Erinnerung:

8 Gleisanschlüsse Aktiv

- Gleis 1 ( 9:00Uhr )
- Gleis 2 , Gleis 3, Gleis 20, Gleis 23,
- Gleis 25, Gleis 27 und Gleis 29

4 Gleisanschlüsse Passiv

- Gleis 5 als Adressgeber für 29
- Gleis 26, Gleis 44 und Gleis 47

# Konfiguration des Stellwerks-Symbol in TrainController-Gold

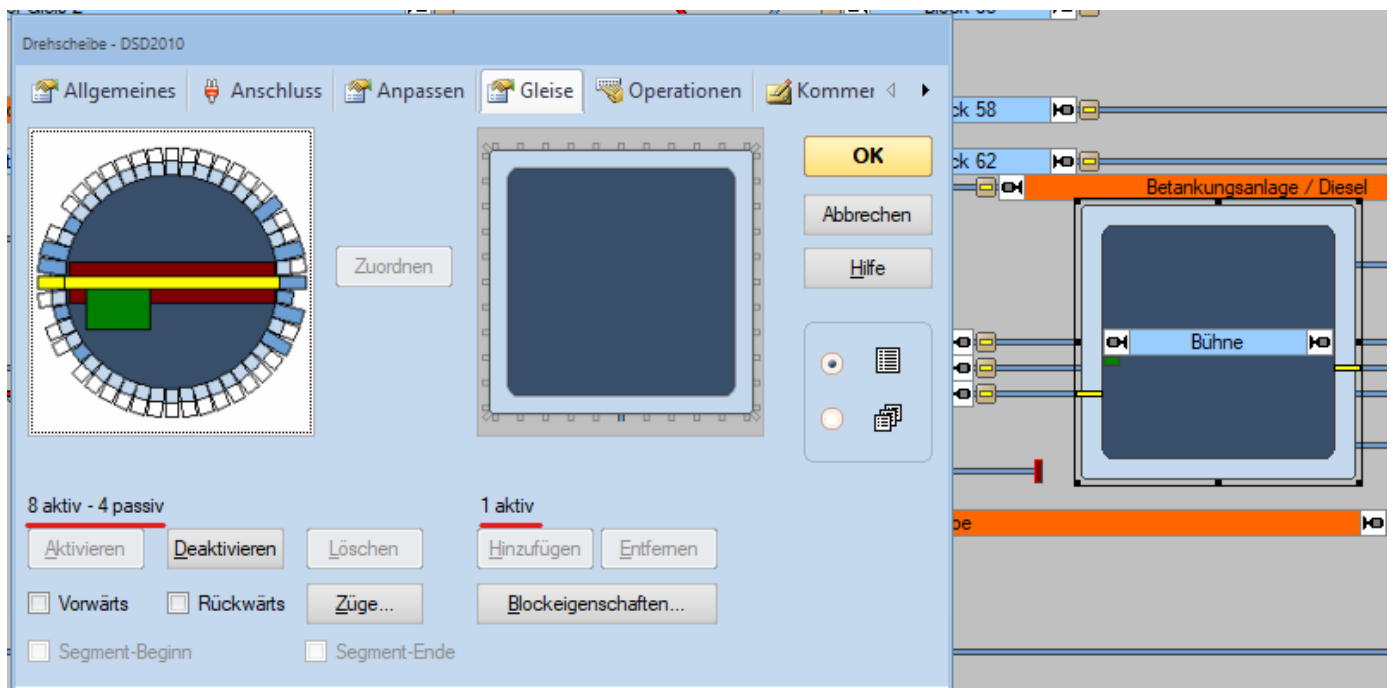


Bild: zeigt Drehscheiben-Konfiguration und das Symbol im Stellwerk!

Nun müssen im Konfigurations-Stellwerk-Symbol die Gleisanschlüsse des Stellwerks ( rechts ) übernommen werden!

Zur Zeit ist Rechts nur 1 Anschluss Aktiv ( Unten, Mitte ). Dieser muss zum Schluss entfernt werden!

Die Anschlüsse übernehmen: Mit Maus Anschluss auswählen und „Hinzufügen“

Nicht vergessen: Anschluss Unten/ Mitte entfernen.

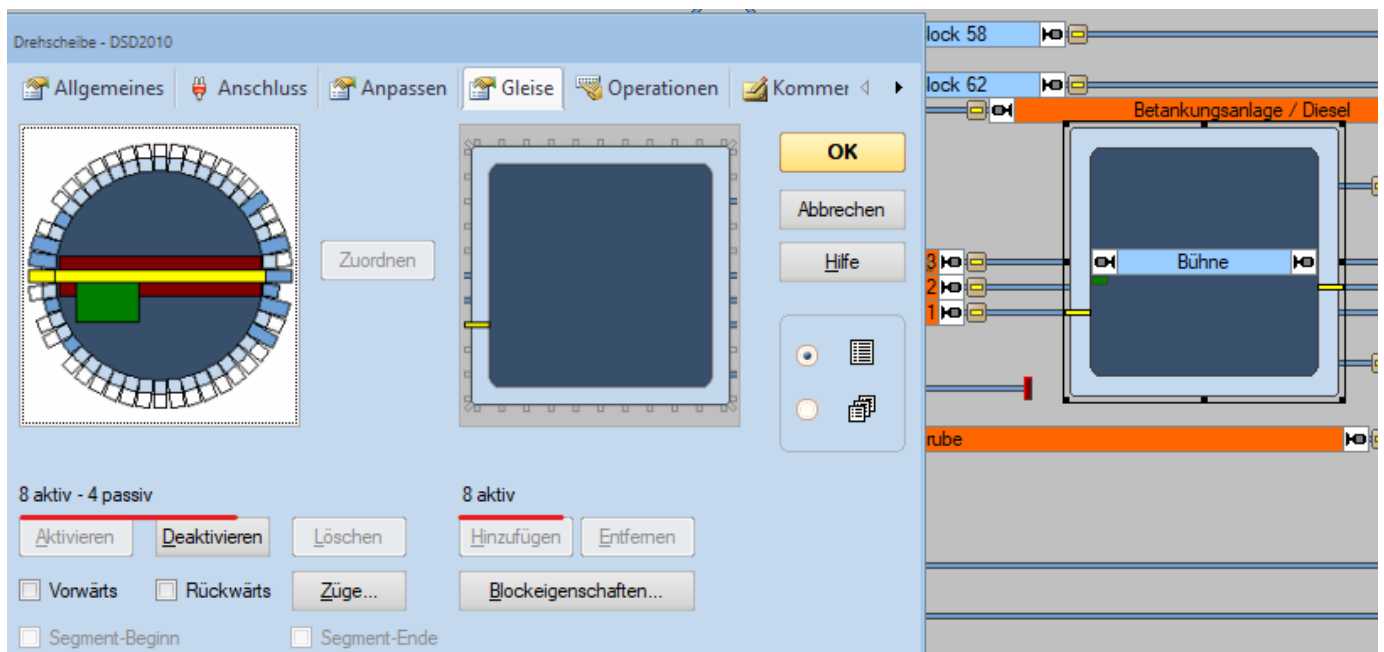


Bild zeigt die vom Stellwerks-Symbol ( Ganz Rechts ) übernommenen Gleisanschlüsse.

**Prüfung:** Drehscheiben-Symbol: 8 aktiv - 4 passiv - Stellwerksymbol: 8 aktiv / Im Stellwerk: 8 Anschlüsse

## Zuordnung der Gleise in TrainController-Gold

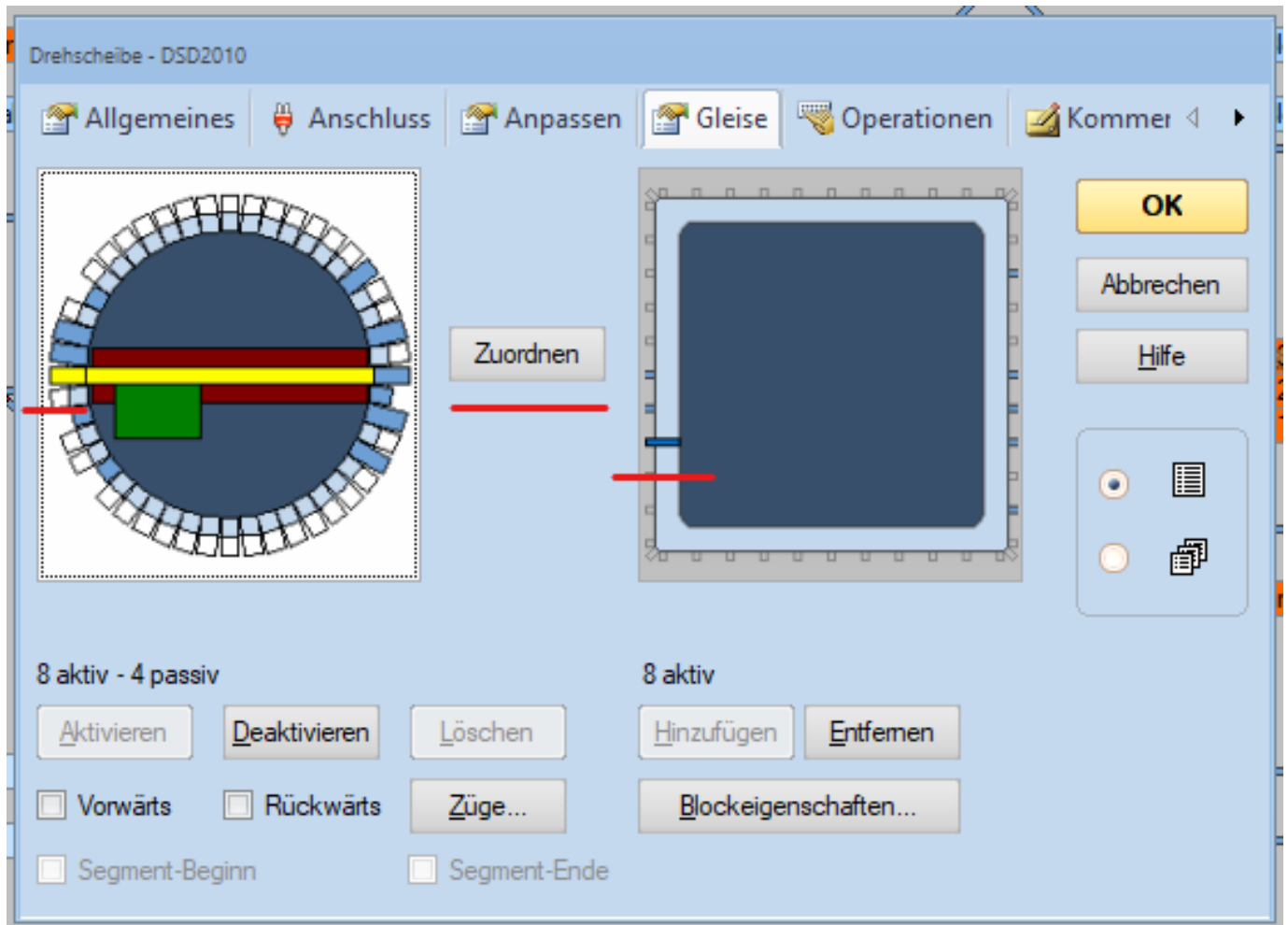


Bild zeigt wie die Verbindung Stellwerk zur Drehscheibe auf der Anlage hergestellt wird.

Drehscheiben-Symbol Links: Hier sind die Anschlüsse der **Drehscheibe auf der Anlage!**

Stellwerk-Symbol Rechts : Hier sind die Gleisanschlüsse der **Drehscheibe im Stellwerk!**

**Zum jetzigen Zeitpunkt haben beide noch keine Beziehung / Verbindung zueinander!**

Die notwendige Zuordnung ist nun die vorerst letzte Aufgabe beim Einrichten bevor es ans Testen geht!

Beispiel für Zuordnung:

Symbol Drehscheibe: **Gleis 1 markieren** > Stellwerk-Symbol: **Gleisanschluss markieren** > **Zuordnen drücken!**

Diese Vorgehen für die weiteren 7 Gleise wiederholen.

Für Detaillierte Angaben zum DSD2010 empfehle ich die Bedienungsanleitung DSD2010 von der Sven Brandt  
[https://www.digital-bahn.de/shopping/mediafiles/pdf/dsd2010\\_anleitung.pdf](https://www.digital-bahn.de/shopping/mediafiles/pdf/dsd2010_anleitung.pdf)

Viel Spaß mit der Drehscheibe, DSD2010 und TrainController-Gold!

Für die Bereitstellung des Bildes bedanke ich mich bei Pascal Dreikausen.

Wolf Ulrich Wessolowski